

Sommer 2021
Jahresausgabe
Nr. 34



Von Kindern gemacht
für Kinder gedacht!
Eltern und Lehrer
dürfen aber auch!



Summ, Summ, Summ
Bienen summ herum



von Mila Kl 3a



Inhaltsverzeichnis

Die Redakteure der Marienpost stellen sich vor	4 - 19
✎ Blume	19
Begrüßung der neuen Erstklässler	20
Der Vorschuldrache FEO	21
✎ FEO, die Drachenkralle	23
Lesetüten	24
Rezept für Nutella-Fans	25
✎ Flugzeuge	26
Radfahrprüfung der Viertklässler	26
Wer weiß denn sowas ?	28
✎ St. Martin	29
Vorlesetag	30
✎ von Punkt zu Punkt	31
Die Gelbe Tonne	32
Winterrezepte (Vanillekipferl, Giraffencreme)	33, 34
✎ Buchstabengitter	35
Kinoausflug	36
✎ Karneval	37
Wieder zu Hause lernen	38
Unsere Meinung zum Lockdown	39
✎ Matherätsel	40
Ostern	41
✎ Bastelanleitung für Papierosterhasen	43, 44
Linux für Kinder	45
✎ Zahlen verbinden	46
60 Jahre Marienschule	47
✎ Ausmalblume Mathe	48
Rezepte (Brot, Cocktails, Smoothies)	49, 50, 51, 52
✎ Schmetterlinge	51
Der Waldtag	53
✎ Kreuzworträtsel	54
Wie war es in der Quarantäne?	54
Witze	55



Interviews mit Herrn Lichtenberger, Frau Majkowski, Frau Peters und Frau Werner	56 - 59
 Sudoku	60
Ehemalige Schüler erzählen	61 - 63
 Zahlenjongleur	63
 Buchstabensalat	64
Lösungen von versch. Rätseln	64
Erstklässler berichten: Das haben wir schon gelernt	65
 Zirkuszelt	66
Verabschiedung der Viertklässler im Juni 2020	67
Wünsche zum Abschied der jetzigen Viertklässler	68



Überall, wo dieser Stift
im Inhaltsverzeichnis
zu sehen ist,
gibt es etwas zum Mitmachen,
also z.B. Rätsel oder
Ausmalbilder.



Die Redakteure der Marienpost stellen sich vor



Das bin ich:



Name: Erva

Ich bin 9 Jahre alt.

Mein größter Wunsch



Das mache ich gerne:

kochen und malen

Das solltest du über mich wissen:

Ich habe 2 Geschwister
Sie heißen Reyvan und Huleyde.
Ich gehe zum Musikurs.
Und zum Türkisch Unterricht.

Das finde ich cool:

Kino Filme



Das bin ich:



Name: Lea

Ich bin 8 Jahre alt.

Mein größter Wunsch



Das mache ich gerne:

Turnen, Ballett, schauspielern, malen

Das solltest du über mich wissen: Ich habe viele Freunde. Meine besten Freunde sind: Fingir und Sara.



Das finde ich cool:

Harry Potter (alles)
Sogar Harry Potter



Das bin ich:



Name: Yasin Zugaut

Ich bin 8 Jahre alt.

Mein größter Wunsch

Mein größter Wunsch ist, dass der Coronavirus schon bald weg ist. ☹️ Hg

Das mache ich gerne:

Fußball spielen u. malen.

Das solltest du über mich wissen: Ich habe zwei Schwestern u. zwei Brüder. Ich kann sehr gut Deutsch, Englisch u. Türkisch sprechen. ☺️ Hg

Das finde ich cool:

Ich finde Fußball und malen sehr toll. ☺️ Hg

Das bin ich:



Name: Kennan

Ich bin 8 Jahre alt.

Mein größter Wunsch

Ich möchte gerne später am Klavier spielen werden. ☺️ Hg

Das mache ich gerne:

Klavier spielen und Cartoons malen ☺️ Hg

Das solltest du über mich wissen: Ich habe einen Bruder und eine Schwester. ☺️ Hg

Das finde ich cool:

Ich finde meinen Bruder cool. ☺️ Hg



Das bin ich:



Name: Senna

Ich bin 8 Jahre alt.

Mein größter Wunsch

Freude
und Leben
und Gesund
sein

Das mache ich gerne:

Spiele, zur Schule
gehen

Das solltest du über mich wissen:

Ich habe eine Schwester
sie heißt Cayda
und einen Bruder
der heißt Miguel
und ich habe eine
Freundin: sie heißt
Victoria
und ich lerne
eltern

Das finde ich cool:

-Meine Familie
-Meine Sachen
-Meine Freundin

Das bin ich:



Name: Pil

Ich bin 9 Jahre alt.

Mein größter Wunsch

Einmal in
der Bundesliga
zu spielen
und einen
Samborhini
Bugatti-fahren.

Das mache ich gerne:

Fußball spielen und
Fahrrad fahren

Das solltest du über mich wissen:

Dan ich schnell
bin und gut Fußball
spielen kann.

Das finde ich cool:

Dass ich
Klassensprecher
bin.





Das bin ich:



Name: Levin Rohde

Ich bin 9 Jahre alt.

Mein größter Wunsch

ist, dass Corona
verschwindet und
das ich noch einen Hund
bekomme.

Das mache ich gerne:

Ich mag Fußball spielen
gerne.



Das solltest du über mich
wissen: Ich interessiere mich
für Kampfsport.

Das finde ich cool:

Ich finde Bokart
fahren cool.



Das bin ich:



Name: Liva

Ich bin 13 Jahre alt.

Mein größter Wunsch

Ein Hund,
Eine Kigurumi.

Das mache ich gerne:

Mit meiner Freundin
spielen.



Das solltest du über mich
wissen: Dass ich zwei
beste Freundin habe.
Und dass ich sehr neugierig bin.

Das finde ich cool:

Dass es in der
schule viele AGs
gibt.



Das bin ich:



Name: Ada

Ich bin 09 Jahre alt.

Mein größter Wunsch



Das mache ich gerne:

Bei Freunden
spielen

Das solltest du über mich

wissen:

Ich hasse
Streit!!!

Das finde ich cool:

Bei meinem
Freund zu
spielen



Das bin ich:



Name: Lana

Ich bin 8 Jahre alt.

Mein größter Wunsch



Das mache ich gerne:

Musik hören, tanzen, schlafen.
spielen (vor allem mit meinen Freunden).

Das solltest du über mich

wissen: Ich habe eine
kleine Schwester, meine
Freunde sind: Ayesha, Emma,
Lea und Finja. Ich kann
Mazedonisch und Bulgarisch sprechen.
(Natürlich hab ich mehr Freunde).



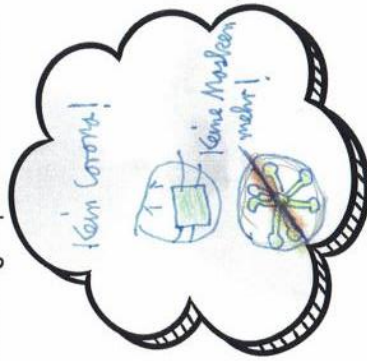
Das bin ich:



Name: Ben

Ich bin 1 Jahre alt.

Mein größter Wunsch



Das finde ich cool:

Freunde und Familie



Das mache ich gerne:

Mit Freunden spielen - Und mit Katzen kuscheln. ☺

Das solltest du über mich

wissen: Ich bin cool, lustig, freundlich und kann Judo.



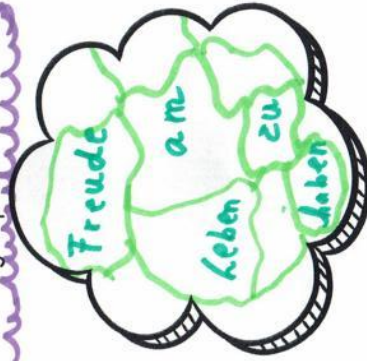
Das bin ich:



Name: Victoria

Ich bin 9 Jahre alt.

Mein größter Wunsch



Das finde ich cool:

MEINE FAMILIE
MEINE FREUNDINEN
MEINE SACHEN

Das mache ich gerne:

Tanzen, Schwimmen,
Fußball, Freunde treffen.

Das solltest du über mich

wissen: Ich habe eine Schwester und ein Bruder ich bin die kleinste und meine Freundin heißt Korena - Senna.



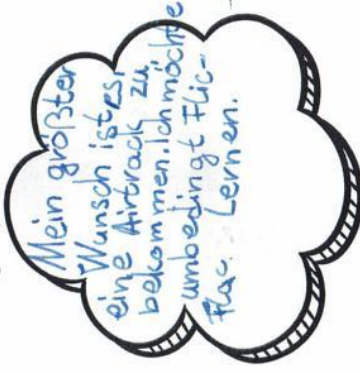
Das bin ich:



Name: Mila

Ich bin 8 Jahre alt.

Mein größter Wunsch



Das mache ich gerne:

Geräteturnen, Sport, Schwimmen, Fahrradfahren, Klavierspielen, Ballett, Rennen!

Das solltest du über mich

wissen: Ich esse gerne Schinken-Nudelaufauf.

Das finde ich cool:

Meinen Hund, mein Zimmer, mein Garten und mein Trampolin.



Das bin ich:



Name: Jelvis Nansen

Ich bin 2 Jahre alt.

Mein größter Wunsch



Das mache ich gerne:

Ich spiele gerne Monopoly.

Das solltest du über mich

wissen: Ich mag Volleyball.

Das finde ich cool:

Meine Mutter und meine Vater





Das bin ich:



Name: Maritz G.

Ich bin 8 Jahre alt.

Mein größter Wunsch

Ein neues
Fahrrad.

Das mache ich gerne:

Fahrradfahren.

Das solltest du über mich
wissen:

Dass ich vier Katzen habe
und ich ein Schwein.

Das finde ich cool:

Dass die der Klassenmed-

ien ist



Das bin ich:



Name: Anelia

Ich bin 8 Jahre alt.

Mein größter Wunsch

Ich möchte
gerne Lehrerin
werden.

Das mache ich gerne:

Ich mag gerne Sport.

Das solltest du über mich
wissen:

Ich esse gerne Pommes.

Das finde ich cool:

Meine Freundinnen.

Das bin ich:



Name: Nilay-Abdullah

Ich bin 8 Jahre alt.

Mein größter Wunsch



Das mache ich gerne:

Karate, Sport, Trampolin-
springen, spielen, tanzen,
singen.

Das solltest du über mich

wissen: Dass ich eine klein-
ne Schwester habe, die
auch zwei Welpen hat. Ich habe
einen Hund, der heißt Benito.

Das finde ich cool:

Spaß zu haben.



Das bin ich:



Name: Kiara

Ich bin 10 Jahre alt.

Mein größter Wunsch



Das mache ich gerne:

Meinen Hund
trainieren

Das solltest du über mich wissen:

Dass ich ein Hund habe,
dass ich Kiara heiße
und dass ich am 13.05
2011 geboren bin



Das bin ich:



Name: Simon
Simon

Ich bin 9 Jahre alt.

Mein größter Wunsch



Das mache ich gerne:

in den Freizeitpark gehen, Lasertag
spielen, Eis essen, Pause und Feiern,
Skaten

Das solltest du über mich

wissen: Ich möchte gern Polizist
werden. Ich liebe Tiere und meine
Kuscheltierfamilie

Das finde ich cool:

Hund, Klettern,
Skaten fahren,
Fabio Wilken



Das bin ich:



Name: Sonja

Ich bin 9 Jahre alt.

Mein größter Wunsch



Das mache ich gerne:

reiten, schwimmen

Das finde ich cool:

Ich finde meine
Freunde cool.

Das solltest du über mich

wissen: Ich habe eine
große Schwester. Meine
besten Freundinnen sind
Sina, Nina, Carina und
Maira.

Das bin ich:



Name: Elias

Ich bin 9 Jahre alt.

Mein größter Wunsch

große Fußballer zu werden.

Das mache ich gerne:

Fußball spielen.

Das solltest du über mich wissen:

Ich bin ein netter Kerl und treffe mich gerne mit meinen Freunden zum Fahrradfahren oder Fußball spielen.

Das finde ich cool:

Geschenke zu bekommen.

Das bin ich:



Name: TARJA

Ich bin 9 Jahre alt.

Mein größter Wunsch

ist mal als Tierärztin zu arbeiten.

Das mache ich gerne:

reiten, tanzen und schwimmen.

Das solltest du über mich wissen:

Ich lasse mich nicht einschüchtern und bin für jeden Spaß zu haben.

Das finde ich cool:

reiten finde ich cool weil ich da viel mit Pferden zu tun habe.

Das bin ich:



Name: Fariya

Ich bin 8 Jahre alt.

Mein größter Wunsch



Das mache ich gerne:

Lesen, Klavier spielen, malen, draußen spielen

Das solltest du über mich wissen:

Ich spiele gerne mit meinen Kaminchen die heißen Stups und Elli. Elli ist mein Kaminchen und Stups das von meinem (kleinen) Bruder.

Das finde ich cool:

Die Harry Potter-Filme, tolle und lange Bücher lesen.



Das bin ich:



Name: FATIMA

Ich bin 9 Jahre alt.

Mein größter Wunsch



Das mache ich gerne:

Fußball spielen

Das solltest du über mich wissen:

Das ich 3 Geschwister habe.

Das finde ich cool:

Zeitung AG

Das bin ich:



Name: Carina Seiler

Ich bin 9 Jahre alt.

Mein größter Wunsch

Das mache ich gerne:

Schwimmen, tanzen, Klavier
spielen, Puzzeln, Lego bauen
und meine Freunde treffen.

Dass das
Corona Virus
verschwindet und
ein Pferd.

Das solltest du über mich

wissen:

Ich gehe in die 6a
und habe zwei Schwestern.
Meine Hobbys sind
schwimmen, tanzen und
Klavier spielen.

Das finde ich cool:

Inliner fahren



Das bin ich:



Name: Suna Aylan

Ich bin 9 Jahre alt.

Mein größter Wunsch

Das mache ich gerne:

Mit Freunden spielen!
Abenteuer erleben.

Dass Corona
bald vorbei
ist. Ich möchte
gerne Polizistin
werden.

Das solltest du über mich

wissen: Ich bin ein
deutsch - türkisches
Mädchen. Ich mag
gerne Abenteuer. Ich
bastel auch gerne!



Das finde ich cool:

Harzenboard
fahren. Mit
Freunden treffen.





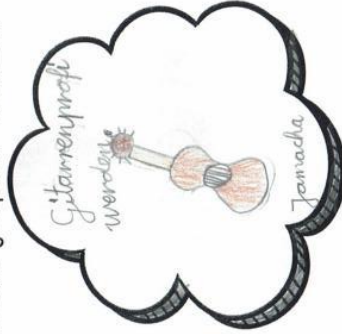
Das bin ich:



Name: Bryan

Ich bin 8 Jahre alt.

Mein größter Wunsch



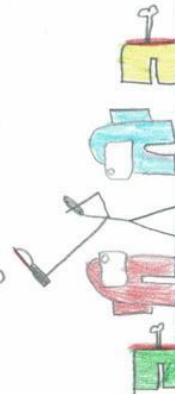
Das mache ich gerne:

Ich mag gerne Gitarre spielen
und Videospiele spielen.

Das solltest du über mich

wissen: Ich mag gerne:

Sport machen, Schwimmen,
Tanzen, Youtube gucken
und Gitarre spielen und
Among Us zu spielen.



Das finde ich cool:

Ich finde Witze

cool.

♥♥♥♥♥♥♥♥

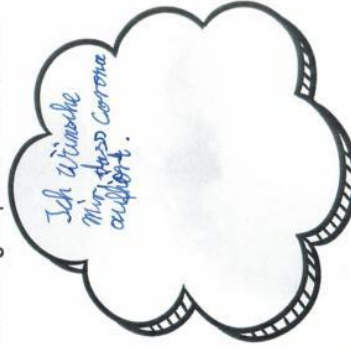
Das bin ich:



Name: Mory

Ich bin 9 Jahre alt.

Mein größter Wunsch



Das mache ich gerne:

Fußball spielen, Basketball,
Football spielen.

Das solltest du über mich

wissen: Dass ich ich in der
Hyper Zeltung
bin.

Das finde ich cool:

Football, Drillen

Tricks vom Fußball.

Paraden von Tanzen.

Das bin ich:



Name: Nalin

Ich bin 09 Jahre alt.

Mein größter Wunsch



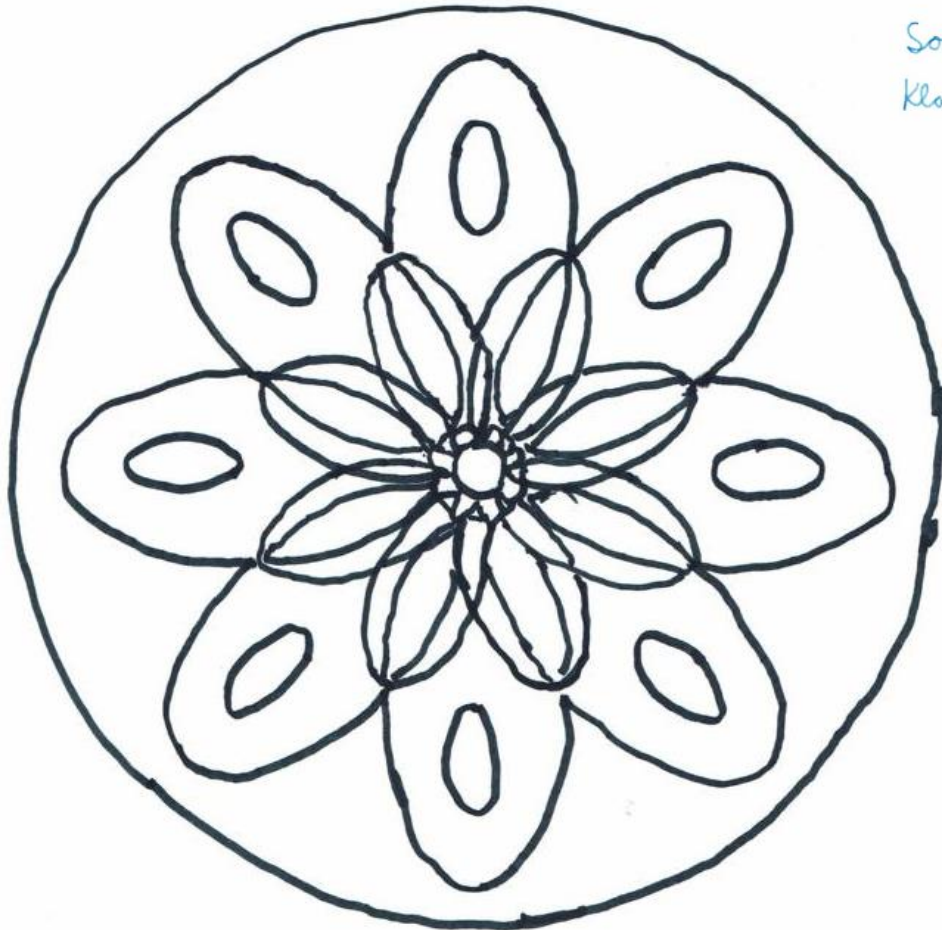
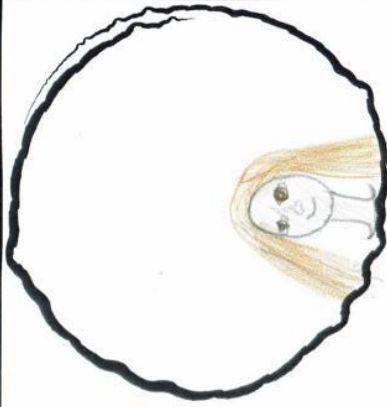
Das finde ich cool:

Rollschuhfahre

Das mache ich gerne:

turnen malen und
singen.

Das solltest du über mich
wissen: Ich koche gerne
und helfe gem.



Sonja
Klasse: 4a

Begrüßung

Wir grüßen unsere neuen Erstklässler.
Herzlich willkommen !



Hallo ! Ich bin
Schildkröte Trixi,
das Klassentier
der 1a.

Schildkrötenklasse 1a, Herr Meurs



Hallo ! Ich bin
Igel Tom,
das Klassentier
der 1b.



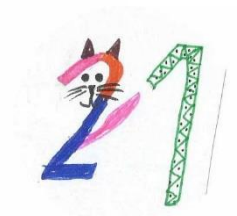
Igelklasse 1b, Frau Faßbender



Feo sucht seinen Drachenschatz

Bei einem Einsatz im Wald findet eine Polizistin den kleinen Vorschuldrachen Feo. Der Drache ist ganz verzweifelt, bis zu seiner morgigen Einschulung muss er seinen ganz persönlichen Drachenschatz gefunden haben. **Denn auf dem Stundenplan steht „Flugstunde“ und in dem Schatz sind seine Flügel. Flügel sind bei Feos' Drachenrasse nicht angeboren - die muss jeder Jungdrache seiner Art erst einmal finden. Und das ist gar nicht so einfach.**

Schließlich sind Flügel etwas Besonderes und es bedarf deshalb auch einer gehörigen Portion Vernunft, um sie zu erlangen. Nur ist Feo ganz und gar nicht vernünftig. Stattdessen macht er lieber Quatsch. Wird er jemals seinen heißersehten Schatz finden? Oder wird er niemals fliegen lernen? Gemeinsam ziehen die Polizistin und der Drache los, um den Schatz zu suchen. Die Zeit drängt, es ist bereits dunkel geworden.





Mit der guten Spürnase eines Drachen weiß Feo, dass sie weiter auf der anderen Seite der großen Straße suchen müssen. Ungeduldig und ~~un~~vernünftig, wie der kleine Drache nun mal ist, will er über die Straße rennen. Nur knapp kann er davor gerettet werden, von einem heranfahrenden Auto überfahren zu werden. An dieser Stelle lernt Feo Vernunft: er zieht eine Warnweste und Klickarmband an, um gut gesehen werden zu können und lernt, wie man richtig eine Straße überquert - was dem ängstlichen Drachen erst einmal ein Schulkind vormachen soll. Die ~~Suche~~ Suche geht weiter und führt beide zu dem alten weisen Vulkan, der letzten großen Herausforderung der Schatzsuche. Ist Feo mutig genug, um seinen Schatz aus dem Vulkan zu bergen? Feo überwindet seine Angst und wird mit seinem Flugschatz belohnt.



FEO

DRACHENKRALLE



Kevin

Dila, Klasse 1b im Schuljahr 2019-20

FEO hat erzählt, dass er gerne Quatsch macht.

Leon hat FEO beigebracht, wie er über die Straße gehen soll.

Der Drache FEO hat eine Warnweste und ein Klatschband angezogen, dass man ihn besser sehen kann.

FEO hat Flügel in einem Vulkan gefunden.

Er muss gut hören, wenn er über die Straße läuft.

Emily, Klasse 1b im Schuljahr 2019-20

FEO musste seine Flügel finden und er musste vernünftig sein, dass er die Flügel auch bekommt.

Doch FEO hat sehr viel Quatsch gemacht.

FEO war traurig, dass er seine Flügel nicht gefunden hat.

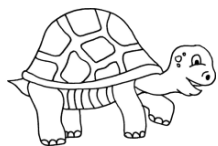
Doch dann hat er seine Flügel im Vulkan gefunden.

Lesetüten für alle Erstklässler

Auch in diesem Jahr erhielt jeder Schulanfänger der Marienschule eine persönliche und phantasievoll gestaltete „Lesetüte“

Frau Hintzen von der gleichnamigen Buchhandlung überreichte jedem Kind eine bunt bemalte Tüte, mit einem Lesebuch von „Bifi & Pops“ und weiteren Überraschungen.

Die Freude bei den



und den



war groß.

auch



an die

Zweitklässler für die Gestaltung der Lesetüten und an die Buchhandlung Hintzen für die gelungene Überraschung.



Nutellakekse

Zutaten für 1 Portion

200g

1

160g

1 TL

Nutella

Ei

Mehl

Backpulver

Zubereitung



Für die einfachen Nutella Kekse den Backofen auf 180 Grad Umluft vorheizen und ein Backblech mit Backpapier auslegen.

2

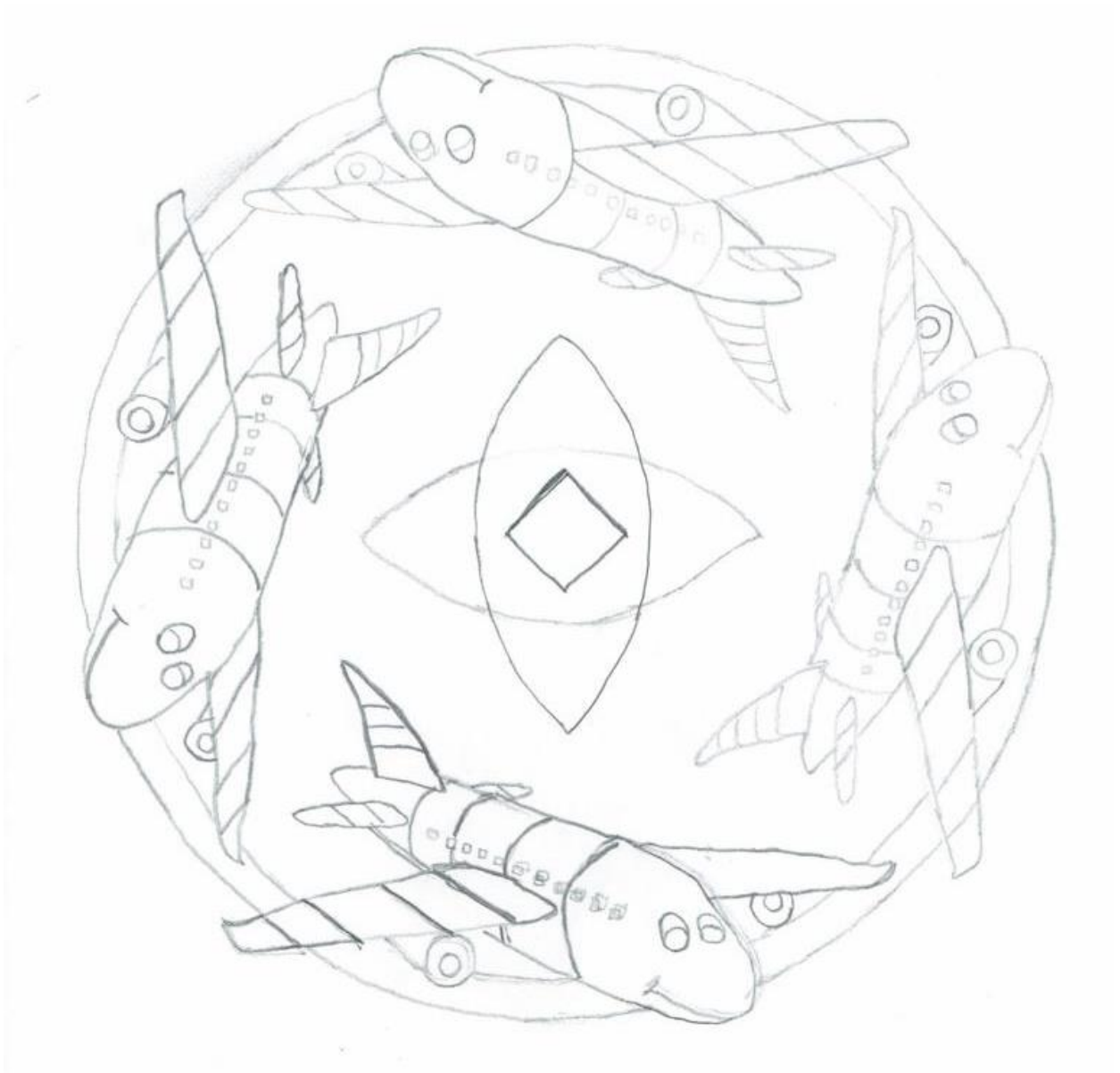
Nutella, Ei, Mehl und Backpulver in eine Schüssel geben und mit dem Mixer zu einem glatten Teig verarbeiten.

3

Aus dem Teig kleine Kugeln formen und auf das vorbereitete Backblech legen. Anschließend im Backofen etwa 10 min backen.

von Carina Klasse 4a

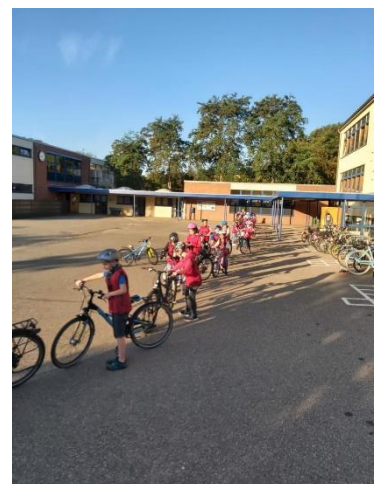
Von Fatima, Klasse 4b



Radfahrprüfung der Viertklässler



26



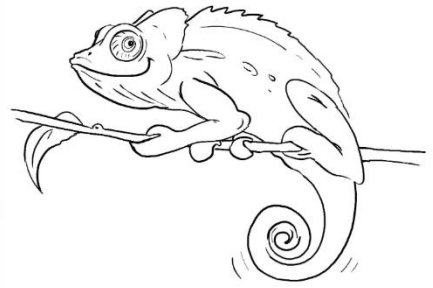
Die Fahrprüfung

Die Fahrradprüfung haben wir am Morgen gestartet. Wir waren noch ganz schön müde, doch durch das Bewegen der Beine sind wir schnell wach geworden. Bei der Fahrradprüfung mussten wir erst einen Berg herunterfahren. Dann mussten wir noch einmal den Berg hochfahren und dann wieder herunter. Das war echt anstrengend. Dann mussten wir noch einmal den Berg hochfahren. Dann waren wir schon fast an der Schule. Am Ende mussten wir am Bordstein anhalten und absteigen. Den Rest mussten wir unsere Fahrräder schieben. Als wir wieder an der Schule angekommen sind, mussten wir wieder zurück in die Klassen gehen. Dort hat Frau Zeich auf uns gewartet. Beim Fahrradfahren hatten wir eine rote Weste an. Das war cool. Die Westen waren dazu da, dass die Eltern wissen, welcher Schüler gerade gefahren ist.

von Liya und Ada, Klasse 4b



WIE WECHSELN CHAMÄLEONS IHRE FARBE?



Unter der schuppigen Oberhaut mancher Echtenarten, wie dem Chamäleon, befinden sich weitere Hautschichten, die bewegliche Zellen mit unterschiedlichen Farben enthalten. Fühlt sich das Tier von einem feindlichen Angreifer bedroht, kann es die Farbe seiner Umgebung annehmen. Die Farbzellen lagern sich um- manche werden ganz klein oder verblassen, andere vergrößern sich und treten in den Vordergrund. Je nach Anordnung der Farben entstehen verschiedene Muster.

Ein Chamäleon kann seine Farbe in Sekundenschnelle verändern. Ein Farbwandel wird nicht nur zur Tarnung eingesetzt, sondern kann auch Wut signalisieren.

WARUM IST EIS RUTSCHIG?

Genau genommen ist nicht das Eis rutschig, sondern der Wasserfilm, der sich auf der Eisoberfläche befindet. Diese Wasserschicht ist zum Beispiel beim Bobfahren oder beim Schlittschuhlaufen wichtig. Die Kufen erzeugen auf der Unterlage einen hohen Druck. Dadurch schmilzt etwas Eis und das entstehende Wasser bildet einen dünnen Schmierfilm, auf dem die Kufen gleiten. Beim Skifahren sorgt zudem die durch Reibung hervorgerufene Wärme für den rutschigen Wasserfilm.



St Martin



An Sankt Martin durften wir leider keinen Martins-Zug machen. Doch in der Klasse 4b haben wir einen riesigen Weckmann aufgeteilt und gegessen. Es gab zum Schmieren Pfirsich- und Erdbeermarmelade. Außerdem ist Sankt Martin selbst zur Klasse gekommen und wir haben ihm eine Martins-Geschichte vorgelesen. Das war schön. Aber ich muss sagen, dass ich dieses Jahr sehr vermisst habe, mit meiner Laterne durch die Straßen von Kleve zu laufen, in Gesellschaft all meiner Freunde. Ich hoffe, dass alles bald wieder normal wird und dass ich es nächstes Jahr tun kann!

Kiara, 4b



Simon 4a

29



Laternen
2020



Vorlesetag

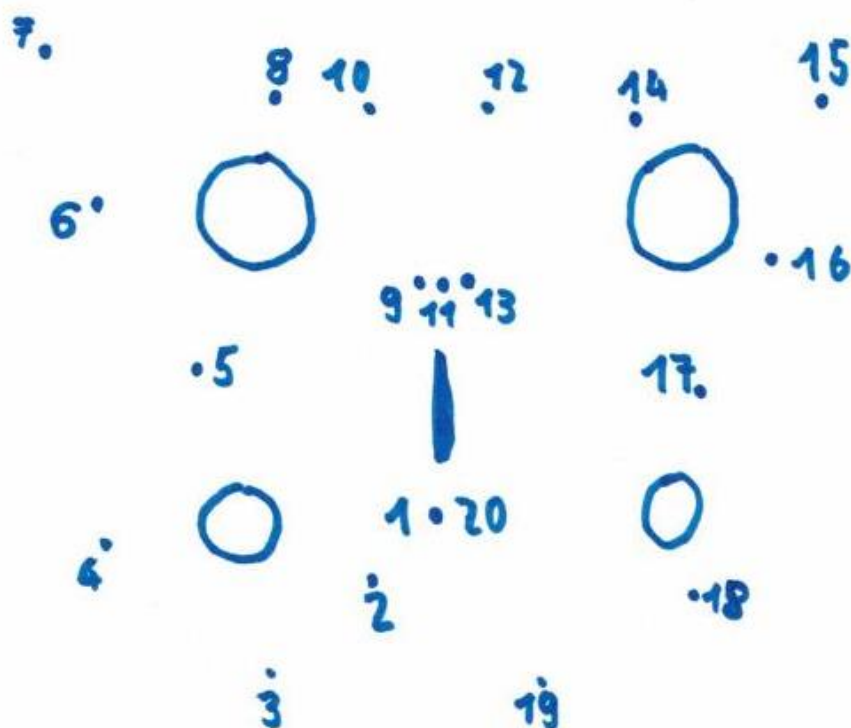
Der Vorlesetag in der Schule war sehr spannend. Am Anfang haben wir uns alle in unsere mitgebrachten Decken eingekuschelt. Als Frau van der Staay angefangen hat Harry Potter zu lesen, haben wir alle ganz gut zugehört. Aber Erva ist eingeschlafen. Emma durfte am Ende sogar auch noch Vorlesen. Nachdem Emma vorgelesen hatte, haben wir alle noch aus Tongefäßen Harry Potter Köpfe gebastelt und auch mit Zahnbürsten ein Bild gemalt. Das war der beste Vorlesetag von allen. Ada



Von Levin, 4a

Von Punkt zu Punkt - 1 bis 20

Wer oder was verbirgt sich hinter diesem Bild?
Verbinde die Punkte in der richtigen Reihenfolge und finde es heraus



Fred kommt am letzten Schultag ohne Zeugnis nach Hause. "Hast du es in der Schule vergessen?", fragt seine Mutter. "Nein, ich habe es nur Robert geliehen. Er will damit seinen Vater erschrecken!"

"Kinder, was heißt Bürgermeister auf Englisch?" Burger King, Herr Lehrer!

Die gelbe Tonne

Die Übergabe der gelben Tonne

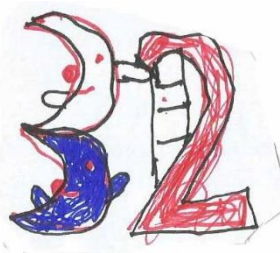
Unsere Klasse (4a) wollte eine gelbe Tonne für die Schule, damit wir es besser einsortieren konnten. Wir sind auf den Schulhof gegangen. Herr Gebing (der Bürgermeister) war schon da. Er hat uns die gelbe Tonne überreicht und unsere Fragen geklärt. Dann wurde noch ein Foto von unserer Klasse gemacht.



Kern gelber Sack mehr!

Carina

Nicht mehr so viel Plastikmüll



= Uromas Vanillekipferl =



Die Zutaten für den Teig gut miteinander verkneten. Anschließend in Folie gewickelt 30 Minuten in den Kühlschrank legen.

In der Zwischenzeit den Puderzucker in eine große, verschließbare Schüssel geben und mit zwei Päckchen Vanillezucker vermengen. Die verschließbare Schüssel ist deshalb so wichtig, weil man evtl. Reste für die nächste Portion Vanillekipferl wieder verwenden kann.

Den Kipferlteig zu Rollen mit einem ungefähren Durchmesser von 4 cm formen. Danach in ca 1-2 cm dicke Scheiben schneiden.

Aus diesen Scheiben die Kipferl formen und nicht zu eng aneinander auf ein mit Backpapier belegtes Blech legen. Im Umluftherd bei 175°C ca. 20 Min. backen. Wenn die Kipferl beginnen zu bräunen, sind sie gut.

Die Kipferl nun etwa 3 Min kühlen lassen. Dann in die vorbereitete Puderzucker Mischung legen und von allen Seiten darin wenden. Sind sie jetzt noch zu warm, zerbrechen sie sehr leicht; sind sie zu kalt, haftet der Puderzucker nicht mehr gut. Am besten immer wieder probieren, ob sie schon fest genug sind.

Tipp: Die Bleche am besten einzeln backen, da sie sonst zu stark abkühlen und man mit dem Wenden nicht nachkommt. In einer Blechdose sind die Kipferl ca 6 Wochen haltbar.

Giraffencreme



Zutaten für 4 Personen
125 gr. American Cookies
1 Dose Pfirsiche oder Aprikosen

Für die Creme:
1 Becher Sahne
500 gr. Quark Halbfettstufe
250 gr. Mascarpone
3 EL Zucker
Pfirsichsaft



Zubereitung

1.

Cookies zerkleinern, Pfirsiche in kleine Stücke schneiden - 1 Pfirsich zur Deko zurücklegen.

2.

Für die Creme: Sahne steif schlagen. Quark, Mascarpone, Zucker und etwas Pfirsichsaft verrühren. Die Sahne unterheben.

3.

In hohe Dessertschalen oder Gläser (für eine Party in eine 2,5l Schale) erst die Creme einfüllen, dann 1/3 die Kekse, wieder Creme, Kekse usw....letzte Lage Creme! Pfirsich in Scheiben schneiden und die Giraffencreme damit dekorieren.

Buchstabengitter

D	S	G	A	U	T	O	F	G	P	O	F
F	P	U	P	P	E	N	W	A	G	E	N
A	K	R	O	L	L	E	R	S	G	H	I
T	J	K	O	L	I	M	R	Z	W	A	S
F	S	E	F	A	H	R	R	A	D	T	Z
H	B	S	A	K	S	C	H	A	U	F	E
E	A	S	H	S	S	Z	U	T	W	T	E
W	L	F	G	H	I	T	U	K	D	L	E
W	L	S	D	X	E	D	E	F	G	H	T

In diesem Buchstabengitter sind Spielsachen versteckt, die Du finden sollst. Die Wörter können waagrecht und senkrecht im Gitter angeordnet sein. Wenn Du ein Spielsachenwort gefunden hast, kreise es mit einem Stift ein.

Folgende Wörter werden gesucht:
Ball, Puppenwagen, Auto, Roller, Fahrrad, Schaufel

von Carina Klasse 4a

Kinofahrt der (ehemaligen) 3. Klassen am 05.02.2020

Wir sind mit unseren Klassen und einigen Eltern zum Kino gelaufen. Das war eine ganz schön lange Strecke. Als wir da waren, sind wir erstmal in den Vorraum zum Kino gegangen und dort haben wir auf alle gewartet. Der Film hieß: „Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten“.

Es war sehr spannend.

Es ging um einen jungen Mann, der Tobi hieß. In dem Film reist er um die



ganze Welt, weil er eine Flaschenpost gefunden hat, die reden konnte und ihm ein Rätsel aufgab.

Er war zum Beispiel in Mumbai und auf Grönland. Auch war er mit seinem Freund Uli tauchen und hat dort einen kleinen achtbeinigen Bären gefunden, der nur einen halben Millimeter groß war.

Auf Grönland hat er einen über 1000 Jahre alten Eisblock gefunden und dort haben die Wissenschaftler etwas über die Zeit herausgefunden.

In Mumbai löst er das Rätsel, das die Flasche ihm gestellt hatte.

Außerdem war er noch auf einem Vulkan, wo er ins Herz der Welt gesehen hat.

Als der Film zu Ende war, sind wir einen langen Fußmarsch zurück zur Schule gelaufen. Das war ein schöner Ausflug. 😊

Ada



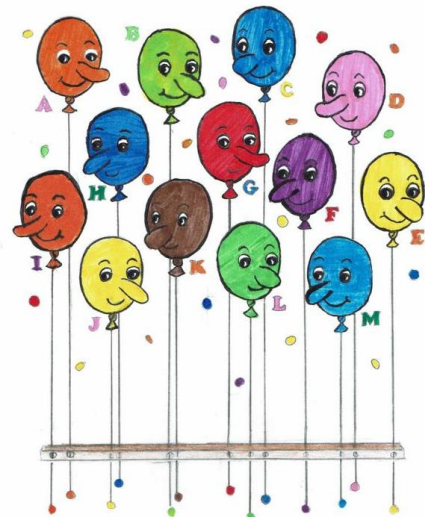


Rätsel zu Karneval

Verbinde zu richtigen Paaren:

Ascher-
Rosen-
Veilchen-
Tulpen-

-Montag
-Sonntag
-Mittwoch
-Dienstag



Was hat man in der Hand,
wenn man im Kölner Karnevalszug
eine Strüßje = gefangen hat?

- o ein Karamellbonbon
- o Eine Pralinschachtel
- o Einen kleinen Blumenstrauß

Ben Kl:3a



Ich stehe um 6.00 Uhr auf.

Meine Schule beginnt mit einer Videokonferenz von 8.00–8.15 Uhr.

Danach habe ich das erste Fach von 8.15–9.00 Uhr und das zweite von 9.00–9.30 Uhr.

Von 9.30–10.00 Uhr habe ich Pause.

Nach der Pause habe ich von 10.00–10.45 Uhr ein weiteres Fach.

Von 10.45–11.30 Uhr bearbeite ich das letzte Fach.

Um 11.30 Uhr–11.45 Uhr haben wir die letzte Videokonferenz.

In unserer Abschlussrunde kann jeder nochmal erzählen, wie er mit den Aufgaben zurechtgekommen ist und ob er sonst noch was auf dem Herzen hat.

Die Schulfächer sind immer im Wechsel und es gibt immer wieder andere Aufgaben. Mal muss ich mir ein Video anschauen, ein Musikstück anhören, etwas für Kunst basteln oder Arbeitsblätter bearbeiten.

Ich finde es schön, alle anderen in der Videokonferenz zu sehen, aber leider kann man nicht wirklich mit ihnen spielen.

Homeschooling ist ok, aber ich würde viel lieber in die Schule gehen.

Ich vermisse die Schule! 😊

Eure Tarja Klasse 4b

* * * * *

Ich stehe morgen früh um 07:00 Uhr auf und putze mir meine Zähne, dann ziehe ich mir meine Kleider an und frühstücke mit meiner Schwester. Nach dem Frühstück gehe ich an meinem Arbeitsplatz, und ich schalte mein Laptop ein und nehme um 08:00 Uhr an der Videokonferenz meiner Klasse teil.

Danach orientiere ich mich nach dem vorgegebenen Stundenplan, den ich über Padlet erfahren habe, und erledige meine Aufgaben dementsprechend, wobei ich zu den vorgegebenen Zeiten eine Pause einlege.

Schließlich erfolgt um 11:30 Uhr für weitere 15 Minuten die Teilnahme am Videokonferenz mit meiner Klasse, womit für diesen Tag der Schulunterricht für mich und meiner Klasse offiziell endet.

Ich freue mich immer sehr, wenn ich meine MitschülerInnen und meine LehrerInnen wenigstens über den Videochat sehen und eventuell mit denen auch reden kann.

Nun lege ich jetzt eine große Pause ein. Nachdem ich mich erholt habe, bereite ich mich für den folgenden Tag vor und erledige in Ruhe meine

Hausaufgaben für den Folgetag. So ungefähr gestaltet sich mein Tagesablauf.

Wie ich das alles im Moment finde:



Diese Art des Lernens ist sehr gewöhnungsbedürftig. Manchmal gestaltet sich das Lernen von Zuhause aus etwas schwierig, da ich mit meinen beiden Schwestern zu Hause bin und die ältere auch von Zuhause aus lernt, stört uns unsere kleine Schwester ab und zu, aber wir bemühen uns das Beste draus zu machen.

Ich und meine Schwester hoffen innig, dass Corona bald vorbei ist und wir wieder in der Schule lernen können. Ich vermisse meine LehrerInnen und Mitschüler sehr.

Erva KELES Klasse 4b

Unsere Meinung zu dem Lockdown

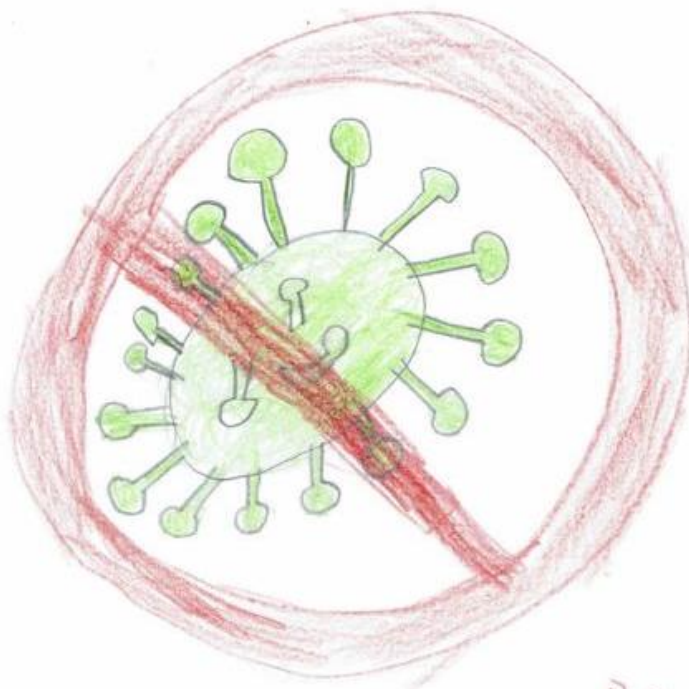
Wir fanden den Lockdown blöd, weil wir so gesagt Zuhause eingesperrt waren.

Der Lockdown fing plötzlich an und man wusste nicht, wann er endet.

Homeschooling waren keine normalen Hausaufgaben. Wir sollten uns nämlich vorstellen, dass wir in der Schule wären.

Wir haben Angst, dass ein neuer (richtiger) Lockdown kommt.

Denn er kommt bestimmt wieder so unerwartet.



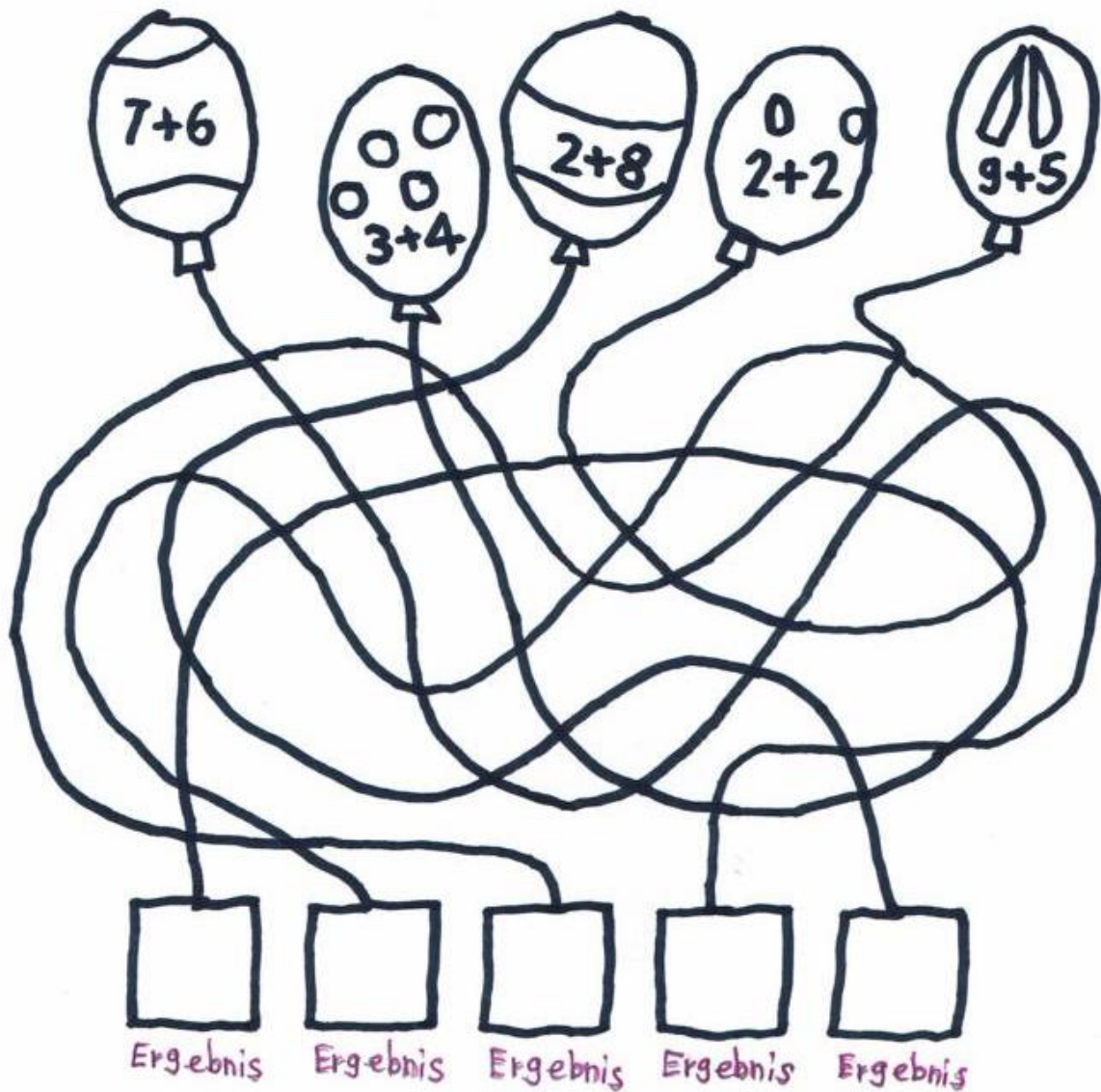
Ben 4a
Levin 4a





Luftballon Matherätsel

von Suma Klasse 4a



Die Osterzeit beginnt bereits am Aschermittwoch.

Passend dazu wurde mit Hilfe einiger Schüler ein kleines Video gedreht, welches der ganzen Schule zur Verfügung gestellt worden ist.

Wofür steht Aschermittwoch? Was hat es mit der Asche auf sich? Was bedeutet Fasten?

Diesen Fragen wurden nachgegangen und in einer anschließenden Aktion, zu der alle Schüler eingeladen wurden, präsentiert.

Sprüche und kleine Sprüche stellen nochmal die wesentlichen Punkte der Fastenzeit dar.

Zusätzlich haben einige Schülerinnen und Schüler Kreuze gestaltet, die zeigen was fasten für sie bedeutet.



In der Fastenzeit bete ich mehr, um Gott besonders nah zu sein. Ich nehme mich selbst nicht so wichtig.



Fasten mit den Augen, den Händen und dem Mund.



Seinen Mitmenschen mehr Beachtung schenken: Mama und Papa helfen.



Raphael Runde,
Patoralassistent



Ostersonntag

Halleluja

Jesus ist auferstanden



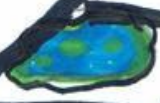
Karfreitag



Jesus stirbt am Kreuz.

Jesus wird verspottet und verurteilt.

Jesus wird 3 Mal von Petrus verleugnet



Jesus wird gefangen genommen



Jesus wird von Judas verraten.



Jesus feiert mit seinen Jüngern das Letzte Abendmahl.



Jesus wäscht seinen Jüngern die Füße



Jesus zieht in Jerusalem ein.



Jesus reitet auf einem Esel



Palmsonntag



Bastelanleitung für süße Papier-Osterhasen

Anleitung:

1. Du brauchst ein quadratisches Papier.
Das heißt, alle Seiten deines Papiers müssen gleich lang sein.
2. Falte dein Papier einmal Spitze auf Spitze, damit du ein Dreieck erhältst.
3. Falte das Dreieck zu einem kleineren Dreieck und dann falte es wieder auf. Jetzt hast du in der Mitte des großen Dreiecks eine Orientierungslinie.
4. Falte an der langen Seite des Dreiecks einen ungefähr 2 Zentimeter breiten Streifen nach oben.
5. Nun faltest du die beiden Ecken an der Orientierungslinie entlang nach oben.
6. Dreh nun alles auf die andere Seite.
7. Klappe den oberen Teil bei den Ohren nach innen.

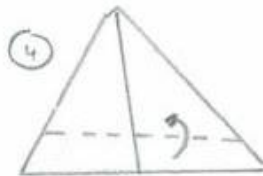
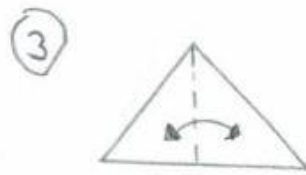
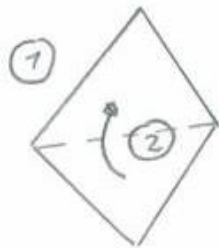


8. Schlage den unteren Teil nach hinten um.

9. Male deinen Hasen noch ein schönes Gesicht.

Sonja
Klasse: 4a

BASTELANLEITUNG FÜR SÜßE PAPIER-OSTERHASEN



Finja, 3b



Unsere Computer-AG „Linux für Kinder“

Wir sind Isabelle, Illary, Willem und Piet
und wir möchten euch erzählen,
was wir an jedem Dienstag in der
„kleinen OGS“ unternehmen.

Wir haben einen eigenen AG-Computer, der nicht mit Windows läuft, sondern nur mit Linux. Manchmal haben wir auch einen richtig schnellen Linux-Computer und ein Linux-Laptop zur Verfügung.
Ach ja! Astro-Alex arbeitet auf der ISS auch mit Linux!



Was haben wir bisher gemacht?

Wir haben viele Programme kennen gelernt. Fotobearbeitung, Videoschnitt, malen, schreiben und rechnen sind mit Linux keine Hexerei. Zum Malen und zur Fotobearbeitung haben wir ein Grafiktablett benutzt. Demnächst befassen wir uns auch noch mit einer Videokamera. Wir haben eine Bildfälschung aus dem Internet entlarvt und gesehen, wie einfach man diese Fälschungen herstellt und wie schnell man darauf hereinfallen kann, wenn man nicht richtig hin sieht und alles glaubt, was im Internet angeboten wird.

Ach ja! Beinahe hätten wir es vergessen. Wir haben mit einem Audioschnittprogramm einen Podcast produziert, der auf unserem Abschiedsfest vorgeführt wird. Eine Nachrichtensendung mit echten Nachrichten wie im Radio.



Unser Doppelgängerfoto habt ihr im OGS-Schaukasten sicherlich auch schon gesehen und euch gefragt, wie so etwas möglich ist. Aber das bleibt unser Geheimnis ... Linux eben! Im nächsten Schuljahr startet nach den Sommerferien wieder ein neuer Linux-Computer-Kurs in der OGS.



Mitmachseite

Zahlen verbinden!

Wer oder was verbirgt sich hinter diesem Bild?
Verbinde die Punkte in der richtigen Reihenfolge und finde es heraus.



Suna 49

Der 60. Geburtstag der Marienschule – 11. März 2021



Aufgrund des Corona-Virus war der Geburtstag nicht so schön wie es geplant war. Wir sind in einzelnen Klassen mit Abstand und Masken in die Turnhalle gegangen. Unsere Klasse (4a) war sehr aufgeregt.

Wir haben einen Film geguckt: 60 Jahre Marienschule.

Es wurden einige gemalte Bilder von uns gezeigt.

Danach wurden immer 2 verschiedene Bilder gezeigt wie die Schule früher und heute aussieht.

In dem Film wurde auch ein Lied gesungen von Frau Meurs und ein paar anderen Kindern. Der Name des Liedes heißt: Wir sind Kinder der Marienschule. Mitten im Film kam Frau Zeich zu uns.

Es wurden alle besonderen Events der Marienschule gezeigt.

Die Schule war mal eine Zeit lang (im 2. Weltkrieg) noch an einem anderen Standort am Bresserberg.

Der Bau der Schule wurde auch gezeigt. Alle Lehrer*innen haben wir im Film gesehen. Als der Film zu Ende war, gab es auf einem Tisch eine groß „60“, die aus Papier ausgeschnitten war.

Darauf durfte man, mit einer Farbe, einen Fingerabdruck draufmachen.

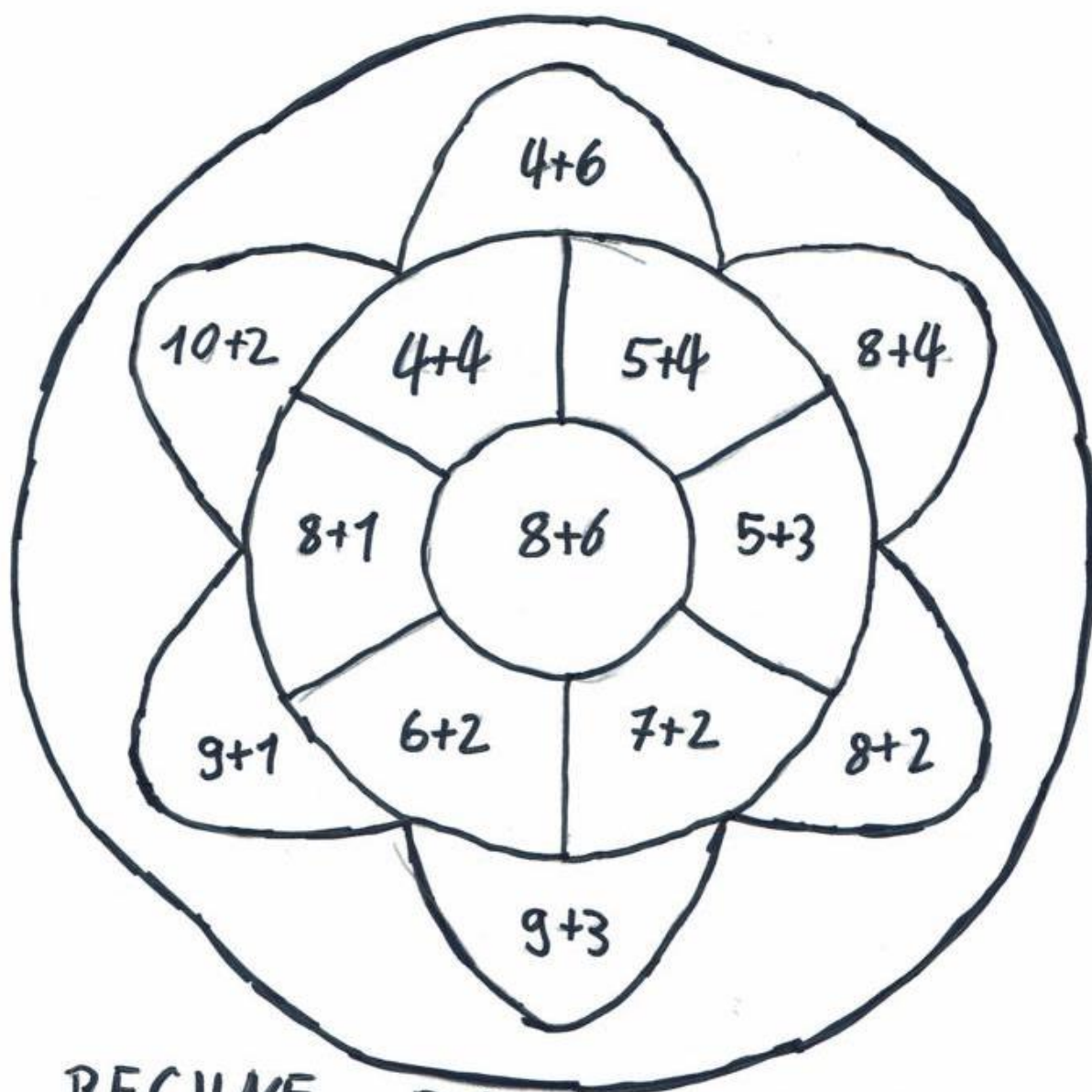
Hinter dem Tisch war ein Korb mit Obst drinnen.

Als wir wieder ins Klassenzimmer gegangen sind hat jeder sich etwas aus dem Korb genommen und ist in die Pause gegangen.



Von Levin Cem Bulut und
Carina Seiler, 4a





RECHNE DIE PLUSAUFGABEN UND
MALE DIE FELDER MIT DEN

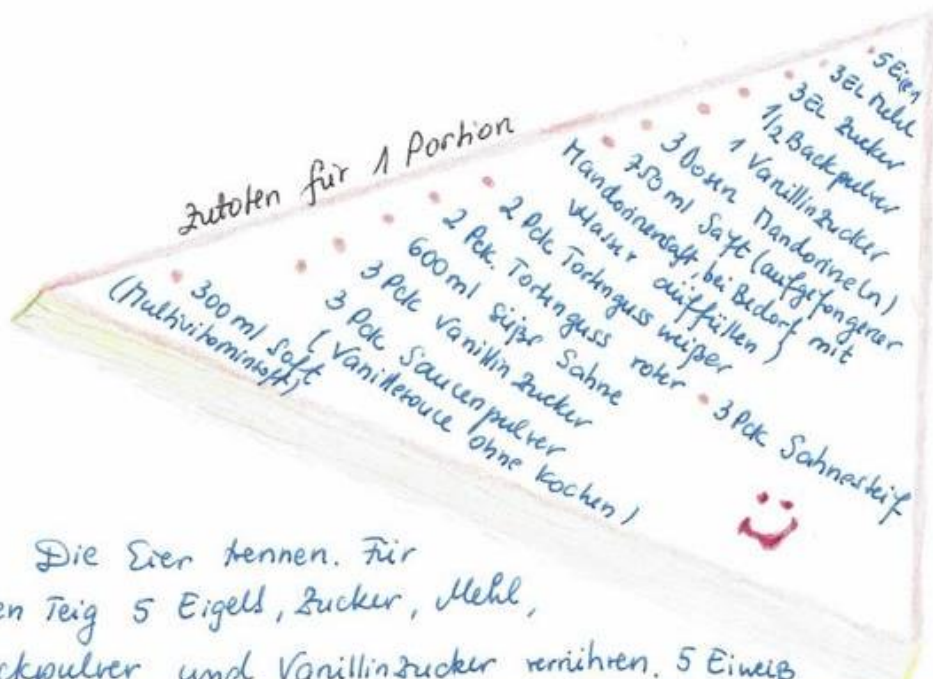


RICHTIGEN FARBEN AUS !

TARJA 4b



Friss dich Lumm



Die Eier kochen. Für den Teig 5 Eier, Zucker, Mehl, Backpulver und Vanillinzucker verrühren. 5 Eier steif schlagen und zu dem Teig geben. Den Teig auf ein kleines Backblech geben. Im nicht vorgeheizten Backofen bei 160°C Umluft auf der mittleren Schiene ca. 20 Minuten backen.

Für den Belag 3 Dosen Mandorinen abtropfen lassen, den Saft dabei auffangen. 750 ml von dem Saft mit 2 Päckchen weißen und 2 Päckchen roten Tortenguss aufkochen. Die Mandorinen in den Tortenguss geben und gut umrühren. Nun die Masse auf den Teig verteilen. 600 ml Sahne mit 3 Sahnesteif und 3 Vanillezucker steif schlagen und auf der Mandorinenmasse verteilen. 3 Pck. Vanillesauce mit dem Multivitaminsoft verrühren und auf die Sahne gießen. Den Kuchen bis zum Verzehr kalt stellen.

Tipp: Kann man auch gut schon einen Tag vorher zubereiten.

Arbeitszeit : ca 45 Minuten
Gesamtzeit : ca 45 Minuten
Schwierigkeitsgrad : normal
Kalorien p.P. : ca 6998



Ein Beeren - Smoothie



Zutaten: Brombeeren, Himmlbeeren, Heidelbeeren, Blaubeeren, Kiwi und einen Spritzer Zitrone.

Zubereitung: Du gibst alle Zutaten in einen Mixer und stellst ihn dann auf die mittlere Stufe.

Nach Belieben kannst du noch etwas Wasser hinzugeben!



Sun



Cocktails

Klabauter

Zutaten:

1 Limette

6 Minzblätter

1-2 Teelöffel Puderzucker

10 ml grüner Pfefferminzsirup

Mineralwasser zum Auffüllen

Limettenschnitze oder 1 Limettenscheibe zum Garnieren

Die Limette auspressen und den Saft in ein Glas geben. Den Puderzucker im Limettensaft auflösen, den Pfefferminzsirup und die Minzblätter dazugeben und kurz umrühren. Das Glas mit dem Mineralwasser auffüllen und nach Belieben noch ein paar Limettenschnitze und Eiswürfel in den Drink geben.



Pippi Langstrumpf

Zutaten:

200 g Kirschen

1 große Banane

250 ml Bananensaft

Die entsteinten Kirschen zusammen mit den Bananenstücken in elektrischen Mixer geben und den Bananensaft mit zufließen lassen.



Fruity

Zutaten

20ml Preiselbeersirup

80ml Pfirsichnektar

80ml Ananassaft

Alle Zutaten im Shaker kräftig durchmischen und in ein mit Eiswürfeln befülltes Glas geben



Von Sonja!

Kiara 4 B



Blaubeer-Smoothie

REZEPT FÜR 3 PERSONEN



Zutaten:

- > 600 g Heidelbeeren (Blaubeeren) tiefgekühlt oder frisch
- > 3 Bananen
- > 615 g Joghurt 1,5% Fett
- > 6 TL Vanillezucker
- > 6 TL Zucker (oder Wahlweise 1 bis 2 TL Süßstoff)
- > 300 ml Wasser

Zubereitung:

- > So wird's smoothie:

Alle Zutaten einfach in einen Mixbecher geben und mit einem Pürierstößel (bzw. Stabmixer oder Mixerrot) so lange pürieren, bis keine Stücke mehr vorhanden sind.

REZEPTE

Bananen-Mango-Smoothie

Zutaten

Für 2 Portionen. Das Zubereiten

dauert 7 Minuten. 175 ml Milch (1,5 % Fett) * 125 g Naturjoghurt (1,5 % Fett) * 2 kleine Bananen * 1 kleine Mango

Zubereitung

Schäle die Bananen und schneide sie in Scheiben. Schäle die Mango, löse das Fruchtfleisch vom Kern und würfle es grob. Gib alle Zutaten in den Mixer. Püriere sie bei mittlerer bis hoher Geschwindigkeit vollkommen glatt.

Jetzt ist dein Leckerer Smoothie fertig. Gummy



ASIN 36

Waldtag

Ich fand den Waldtag sehr toll!
Mir hat besonders gefallen,
dass es Rätsel zu lösen gab.

Eure Tarja



Der Waldtag war so toll, es hat so einen Spaß gemacht. Wir waren ganz lange unterwegs und sollten verschiedene Aufgaben erfüllen. Zum Beispiel eine Feder suchen oder ein Bodenbild legen. Als wir bei den sieben Quellen waren, hat Frau Meurs Muffins verteilt, die waren wirklich lecker. Nach der vielen frischen Luft sind wir müde aber zufrieden zurück in der Schule angekommen.

Von Ada

Der Waldtag war schön. Ich war mit Liya, Henri, Henry und Marlon in einer Gruppe. Besonders schön fand ich das Vogelzwitschern und die schönen Bäume 🌲.

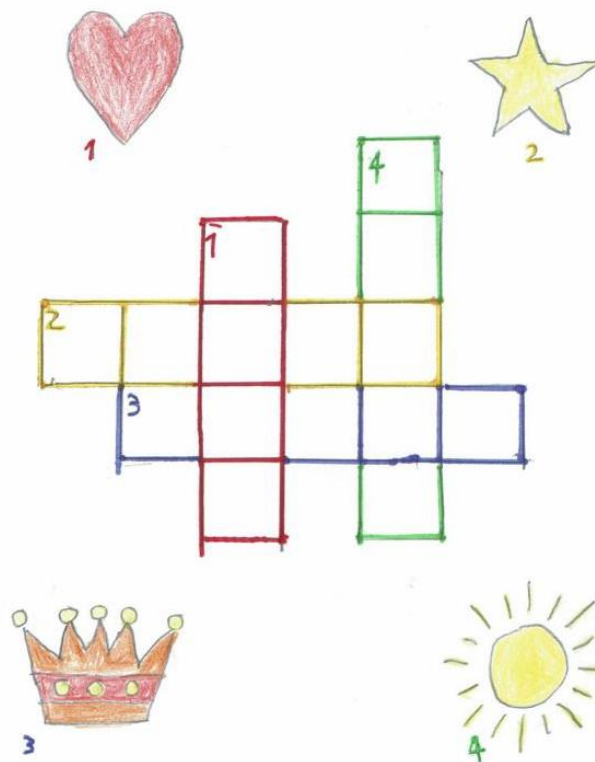
Ich habe am Anfang der Wald-Tour ein Vogelnest im Baum gefunden. Der Rückweg war es ein großer Marsch. Ich fand es schön. Das Wetter war angenehm und man konnte viel Spaß haben.



Kiara, 4b



Kreuzworträtsel für Euch 😊



Von Ben, 4a

Wie war es in der Quarantäne?

Finja, 3b

Ich war in Quarantäne und habe jeden Tag mit meiner Freundin Lana telefoniert. Auch bin ich immer in den Garten gegangen und habe die Hasen rausgelassen.

Wir haben eine Schaukel im Garten. Da habe ich oft gesessen und geschaukelt.

Es war echt doof, dass ich nicht in die Schule konnte und die anderen schon. Ich habe viel gelesen und gemalt.

Zum Glück darf ich jetzt wieder zur Schule.

Lana, 3b

Meine Quarantäne konnte ich genießen. Ich durfte am Abend länger wach bleiben. Toll! Ich habe ab und zu mein Zimmer aufgeräumt (was ich so hasse). Ich habe auch mit meinen Freunden telefoniert. Ich hatte zwar noch nie Quarantäne, aber auf das nächste Mal kann ich mich sehr gut vorbereiten.



Aber es gab auch Nachteile: Die anderen durften zur Schule gehen aber ich nicht. Ich musste auch einen Corona-Test machen.

Witz-Seite

„Kinder, was heißt Bürgermeister auf Englisch?“
„Burger King, Herr Lehrer!“ 

Fragt der Deutschlehrer seine Schüler: „Wer kann mir sagen, ob es der Monitor oder das Monitor heißt?“ Antwortet Lisa: „Also, wenn Moni ein Tor schießt, dann heißt es ^{das} Monitor.“

Die Lehrerin fragt: „Was versteht man unter Morgengrauen, Kinder?“
Mona: „Das ist das Grauen, das man jeden Morgen erlebt, wenn man aufstehen und in die Schule gehen muss.“ 

Der erste Schultag in der Grundschule. Alle Kinder sind da, und die Lehrerin erklärt, wie die Schule funktioniert: „Wer von euch hat noch eine Frage?“ Meldet sich Florian: „Joh, Frau Lehrerin! Wann beginnen die Ferien?“

„Dieses Zeugnis ist ja fürchterlich“, schimpft der Vater.
„Schämst du dich überhaupt nicht?“ „Ich? Wieso?“, fragt Leo.
„Das ist ein altes Zeugnis von dir, das ich in einer Kiste im Keller gefunden habe.“

Dennis läuft seiner Mutter in die Arme: „Mama, was bin ich froh, dass ich nicht dein fünftes Kind bin!“ „Warum denn?“ „Wir haben heute gelernt, dass jedes fünfte Kind ein Chinese ist!“ 

Lach dich kaputt!

Lana, 3b
Gina, 3b

BACK TO

School

Interview mit Frau Majkowski



1. **Haben Sie Kinder?** Ja, drei.

2. **Wie alt sind Sie?** 52 Jahre

3. **Was ist Ihr Lieblingsfach?**

In der Schule waren meine Lieblingsfächer die Sprachen, die kreativen Fächer und Musik. Und so ist es auch geblieben, ich unterrichte DaZ und in meiner Freizeit stricke und nähe ich gerne. Und ich bin Sängerin.

4. **Wieso sind Sie Lehrerin geworden?**

Ich habe in den Niederlanden Germanistik studiert. Als ich nach Deutschland kam, lag es für mich auf der Hand, Deutsch als Zweitsprache zu unterrichten. Es macht mir Spaß, Kinder bei ihrer Sprachentwicklung zu unterstützen. Im Lehrerberuf kann man sich immer weiterentwickeln. Das finde ich spannend.

5. **Was mögen Sie gerne?**

Draußen sein und wandern, schöne Stoffe, kuschelige Wolle.

6. **Wann haben Sie Geburtstag?** Am 4. November.

7. **Was war ihr schönstes Erlebnis?**

Mein Urlaub mit meiner Familie nach Frankreich, in die Bretagne. Ein perfekter Zeltplatz, viel Zeit mit meinem Mann und Kindern und eine wunderschöne Natur! Wir haben Delfine gesehen!

8. **Wohin würden Sie gerne fliegen?** Nach Australien und Neuseeland.

9. **Welche Klasse unterrichten Sie?**

Ich unterrichte keine spezifische Klasse, sondern Kinder mit Migrationshintergrund aus verschiedenen Klassen.

10. **Was ist Ihr Lieblingsbuch?**

Es gibt viele Bücher, die ich schön finde. Als Kind habe ich das Buch „Der Brief für den König“ von der niederländischen Schriftstellerin Tonke Dragt verschlungen.



Interview mit Frau Werner



1. Was ist ihr Lieblingsessen?

Mein Lieblingsessen ist Spaghetti Bolognese.

2. Wieso sind sie Lehrerin geworden?

Ich bin Lehrerin geworden, weil es mir Spaß macht mit Kindern kreativ zu arbeiten.

3. Warum haben sie immer so tolle Ideen?

Ich bin immer auf der Suche nach kreativen Ideen, schaue mir auch gerne mal etwas ab, finde auch einige Ideen im Internet und entwickle auch sehr gerne neue Ideen und Arbeitsanleitungen.

4. Macht ihnen der Beruf Spaß?

Ich bin sehr gerne Lehrerin, im Moment freue ich mich am meisten darauf, wieder „normal“ Kunst zu unterrichten.

5. Was machen sie in ihrer Freizeit?

Meine Hobbies sind Nähen, Lesen, Stricken, Häkeln, mit dem Hund spazieren gehen und ab und zu mal Mountainbike zu fahren.

6. Wie lange sind sie schon Lehrerin?

Ich bin seit 2 Jahren Lehrerin.

7. Sind Sie gerne zur Schule gegangen?

Ja, ich bin sehr gerne zur Schule gegangen, meine Lieblingsfächer waren Kunst, Mathematik und Biologie.

8. Wie sind sie auf die Idee gekommen Lehrerin zu werden?

Ich wollte gerne kreativ mit Kindern und Erwachsenen arbeiten, da lag der Lehrerberuf nah.

9. Was ist ihr Lieblingsgetränk?

Ich trinke gerne Pfirsichsaft und Cocktails

10. Haben Sie eine Lieblingsfarbe?

Meine Lieblingsfarbe ist blau.



Interview mit Herrn Lichtenberger

Was ist ihr Lieblingsessen?

Apfelpfannkuchen mit Zimt und Zucker

In welchen Klassen unterrichten Sie?

Ich unterrichte vor allem in der 4a
und bin auch in der 1a, der 2b und der 3b.

Was ist Ihr Lieblingsfach?

Mathematik und Sport

Wie alt sind Sie?

Ich bin 34 Jahre alt.

Was ist Ihr Lieblings-Fußballverein?

Ich habe früher fast 20 Jahre bei Siegfried Maderborn Fußball gespielt und spiele jetzt seit 7 Jahren bei Schottheide-Frasselt. Dies sind meine Lieblings-Vereine.

Was machen Sie in Ihrer Freizeit?

In der Freizeit spiele ich gerne mit meinen beiden Kindern Lina (vier Jahre alt) und Kalle (fast zwei Jahre alt).

Wieso sind Sie Lehrer geworden?

Nach meiner eigenen Schulzeit habe ich ein Jahr lang an einer Schule gearbeitet und wusste danach: Ich möchte auch Lehrer werden.

Was gefällt Ihnen an der Schule?

An der Marienschule bin ich sehr freundlich aufgenommen worden. Die Lehrerinnen und Lehrer und die Kinder sind alle sehr hilfsbereit, so dass ich mich vom ersten Tag an wohl gefühlt habe. Die Kinder an der Marienschule möchten alle gerne viel lernen. Da macht es Spaß, Lehrer zu sein!

Wie groß sind Sie?

Ich bin 1,78m groß.



Interview mit unserer Schulsozialarbeiterin Frau Peters



1. Wie alt sind Sie?

Ich bin 26 Jahre alt.

2. Was ist ihr Beruf?

Ich bin Schulsozialarbeiterin.

3. Sind Sie ein Bücherwurm?

Ich bin ein Bücherwurm und habe in der Schulzeit Bücher von Astrid Lindgren geliebt.

4. Was ist Ihr Lieblingstier?

Meine Lieblingstiere sind Hunde.

5. Was sind Ihre Hobbys?

Ich mache gerne Sport (Fahrrad fahren, schwimmen und joggen) und treffe mich mit Freunden.

6. Was ist ihr Traumurlaub?

Mein Traumurlaub ist eine Rundreise durch Schweden mit dem Wohnmobil.

7. Was macht Ihnen Spaß?

Mir macht die Sommerzeit besonders viel Spaß. Ich verbringe am liebsten die Zeit draußen in der Sonne.

8. Was ist Ihr Lieblingsbuch?

Mein Lieblingsbuch ist „Ein Mann namens Ove“.

9. Was ist Ihre Aufgabe beim Arbeiten?

Ich bin Ansprechpartnerin, wenn Schülerinnen und Schüler in der Schule und/oder zuhause Probleme haben. Das Angebot kann auch von Bezugspersonen (Lehrer, Eltern u.a.) in Anspruch genommen werden. Zudem biete ich Sprechstunden an der Schule an, wo Kinder mich besuchen können und wir über Probleme und Sorgen reden. Manchmal bin ich auch in den Klassen und unterstütze die Lehrer. Wir besprechen dann Themen wie Mobbing, Freundschaft, Klassengemeinschaft etc.



10. Warum sind Sie Schulsozialarbeiterin geworden?

Ich habe mich für die Schulsozialarbeit entschieden, da ich gerne mit Kindern arbeite. Jeder Tag ist abwechslungsreich und vielseitig.

Finja und Lana 3b

Mitmachseite



Sudoku 6x6

für Kinder

Kinder-Sudoku Rätsel
Leicht

1	6		5		2
5		3		1	4
	1	2		6	
3		6	2		1
6				2	
2	3	1	4		6

von Elias, Klasse 4a





Hallo Marienschüler!

Ich freue mich, dass ich euch meine ersten Eindrücke über das Stein Gymnasium schreiben darf. Die Schule ist sehr groß und hat viele Schüler. Das Stein Gymnasium gibt es seit 1817, also schon über 200 Jahre.

Während der Corona Zeit haben wir Wechselunterricht. Es gehen an verschiedenen Tagen die halbe Klasse.

Ich finde das Maskentragen ziemlich blöd, weil man fast keine Luft bekommt und man andere nicht so gut versteht. Das Lüften ist auch ziemlich blöd, weil es manchmal ziemlich kalt ist und die Blätter fliegen durch den Klassenraum. Es ist auch oft laut und man kann sich nicht konzentrieren.

Es gibt trotz allem coole Pausenspiele, wie Tisch- oder Bodenball. Es ist genau wie beim Tischtennis, nur mit Rundlauf und einem Ball. Man kann auch Fußball spielen oder andere Sachen. Es gibt auch einen Kiosk und eine große Turnhalle, die in drei kleine Abteilungen geteilt werden kann.



Bisher kenne ich nur nette Lehrer und Schüler. Wir haben auch viele coole Fächer wie Biologie, Physik, Geschichte und Chemie und noch viele andere Fächer. Hier gibt es PC Räume und eine Cafeteria und eine Spielecke. Wie auf der



Marienschule haben wir auch hier AG's. Da ist für jeden was dabei. In manchen Fächern schauen wir auch Filme, müssen aber auch sehr viel lesen. Aber meistens macht es Spaß, man lernt ziemlich coole Sachen kennen. Im Moment lernen wir über Säugetiere und über unser Gehirn. Ab und zu gibt es auch einen Probe-Feueralarm. Der klingt nicht sehr schön und manchmal gehen wir auch in die Aula, die ist sehr groß. Dort steht eine Bühne und ein Pult.

Am Stein Gymnasium gibt es aber leider auch noch Regeln, wie leise sein, melden, nicht beleidigen oder zuhören. Gerade jetzt ist die wichtigste Regel „Abstand halten“.

Da wir im Sportunterricht leider nicht in die Turnhalle dürfen, gehen wir oft in den Wald oder auf den Sportplatz und rennen dort ein paar Minuten. Wir spielen Superball oder Linienfangen oder bauen Hindernisse auf und müssen sie überqueren.



Nach verschiedenen Themen schreiben wir auch Arbeiten, die meistens doch sehr schwer sind. Man hat mindestens 45 Minuten Zeit manchmal auch mehr.

Oft ist es sehr anstrengend und schwer, aber es ist trotzdem zu schaffen.

Ich hoffe, euch geht es allen gut und ihr kommt gut durch diese Coronazeit.

Vielleicht sehen wir uns auf dem Stein.

Bis dahin

Jonas

* * * * *

Liebe MarienschülerInnen,

ich bin jetzt ein Jahr auf der Joseph-Beuys-Gesamtschule. Heute erzähle ich euch etwas darüber, wie es mir in den letzten 9 Monaten dort gegangen ist.

Am ersten Tag war ich sehr aufgeregt, weil alles neu war und es auch keinen Kennenlerntag gab wegen dem Corona-Virus. Das brauchte ich aber überhaupt gar nicht, denn alle waren total nett. In der ersten Woche hatten wir die Möglichkeit uns mit Spielen kennenzulernen. Nach kurzer Zeit habe ich eine neue Freundin gefunden. Besonders gut finde ich, dass ich in einer KreARTiv-Klasse bin. So habe ich mehr Kunstunterricht als andere Klassen. Es gibt auch noch eine Europa-Klasse, eine Nelson-Mandela-Klasse und eine Schach-Klasse. Mir gefällt auch, dass alle Lehrer fair sind. Eigentlich finde ich alles an der Joseph-Beuys-Gesamtschule toll.

Es gibt aber auch Dinge, die ich vermisse. Vor allem fehlen mir die LehrerInnen der Marienschule sehr. Auf der Marienschule hatte ich meine Klassenlehrerinnen in den meisten Unterrichtsstunden, jetzt habe ich meine Klassenlehrer nur noch in wenigen Stunden. Komisch finde ich, dass jetzt eine Unterrichtsstunde 67 Minuten dauert statt 45 Minuten. Das war am Anfang echt anstrengend. Inzwischen habe ich mich aber



daran gewöhnt. Außerdem haben wir nach jeder Unterrichtsstunde eine Pause. Meine Lieblingsfächer sind Kunst, Sport und Naturwissenschaften. Ich hoffe sehr, dass wir bald wieder normal Unterricht haben, weil ich dann endlich unseren Schulhund Mogli kennenlernen darf. Der musste nämlich wegen dem Corona-Virus bisher zu Hause bleiben.

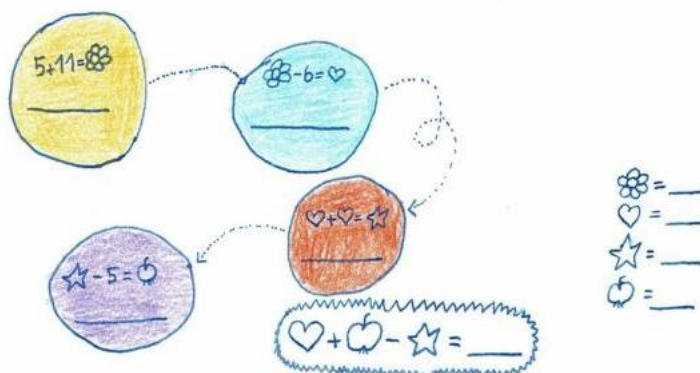
Ich wünsche euch viel Spaß an der Marienschule!
Liebe Grüße, eure Jana Wickenkamp

Mitmachseite

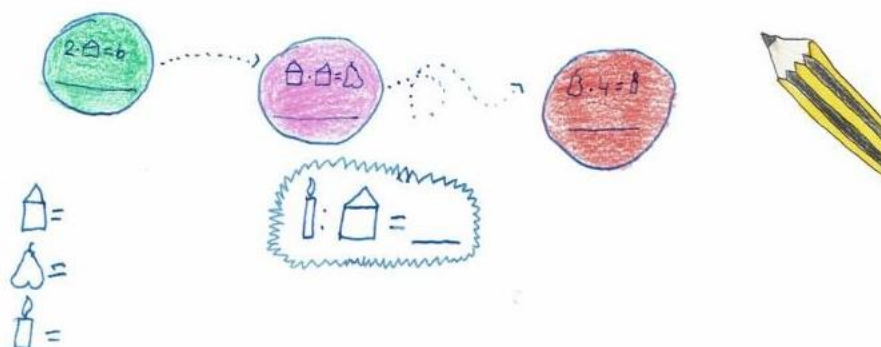
Zahlen-Jongleur

Finde heraus, welches Symbol für welche Zahl steht und löse die Rechenaufgaben.

Erstmal für die Erstklässler und Zweitklässler!



Jetzt für die Dritt- und Viertklässler!



?

?

?

Lana, 3b



Mitmachseite

BUCHSTABENSALAT



Oh hier ist was durcheinander geraten!
Finde die richtige Reihenfolge von den
Buchstaben in den Worten.

PSRTO AHMCT APSSS.

RAFU BAMANE TIELET EDI USNEZTIG-GA.

IED INAEMRLHEUSC TSI DEI SEBET.

EID IETZ SIT ROVBIE.

LANA.38

*Wer seine Lösungen überprüfen möchte
kann hier nachschauen.
Bitte nicht schummeln und erst selber rätseln !*

L Ö S U N G E N

Lösung vom Buchstabensalat:
SPORT MACHT SPASS.
FRAU MAßEN LEITET DIE ZEITUNGS-AG.
DIE MARIENSCHULE IST DIE BESTE.
DIE ZEIT IST VORBEI.

Lösung vom Zahlen-Jongleur Teil 1
 $10 + 15 - 20 = 5$

Lösung vom Zahlen-Jongleur Teil 2
 $36 : 3 = 12$



Erstklässler berichten: Das haben wir schon gelernt

Ich Kann schon Eliot und
Isabella ALleine
Lesen.

Henri Stock

1b

Ich habe Lesen
gelernt
Ich habe die Wochen
tage gelernt.
Alina

Ich mag Lesen. Meine
Lieblingsbücher sind von
Dedektiven und von
Bibi und Tina.
Frieda

Ich habe gelernt mich bei den

Hausaufgaben zu konzentrieren.

Theo

Ich habe in der Schule schreiben, lesen und rechnen
gelernt. Besonders mag ich Mathe.

Leonie Bach



65



Verabschiedung der Viertklässler im Juni 2020



Die letzte Seite

Wünsche für die Viertklässler:

Lana, 3B & Finja, 3B

Tanzt im Regen.



Seid mutig und traut euch.



nette und verständnisvolle Lehrer



gute Freunde



Hört niemals auf zu träumen



Geht euren Weg.



Impressum

Unterstützung: Herr Henneboh, Frau Maaßen, Frau Olaru

Layout: Frau Manneke

Auflage: einmal im Schuljahr 2020/2021, ca. 230 Stück, auch online verfügbar unter

<http://marienschule-kleve.de/article-26/>

PS: Die Redaktion ist nicht verantwortlich für die ihr zugesandten Beiträge.

PPS: Leserbrief, Tipps und Anregungen könnt ihr jederzeit in unseren Zeitungsbriefkasten werfen.

Wir freuen uns!

Marienschule * Königsallee 169 * 475333 Kleve